

Aus dem Gemeinderat

Informationen aus der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 07.07.2020

1. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohner zu Gemeindeangelegenheiten

- Eine Organisatorin der Info-Veranstaltung Jugendbeteiligung bedankte sich dafür, dass die Veranstaltung in der Wehrathalle stattfinden konnte. Außerdem berichtete sie einen veröffentlichten Presseartikel zu dieser Veranstaltung.

2. Vorstellung des Feuerwehrbedarfsplans

Die Vorsitzende begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Patrik Habeth von der Firma FORPLAN, der den Anwesenden den Entwurf des Feuerwehrbedarfsplans erläuterte. Der Bedarfsplan ist in den IST-Zustand und in ein SOLL-Konzept gegliedert und für die nächsten fünf Jahre ausgerichtet. Der Plan zeigt auf, dass die Gebäudestruktur verbessert werden muss. Für die kommenden Jahre wurde außerdem ein Fahrzeugkonzept aufgestellt. Der dem Gemeinderat vorliegende Feuerwehrbedarfsplan schließt mit einem Maßnahmenkatalog ab, der für die Umsetzung auch einen Zeitplan vorsieht.

Nach den Folgen gefragt, wenn die Maßnahmen in den nächsten fünf Jahren nicht umgesetzt werden können, erklärte Herr Habeth, dass es für Maßnahmen, die im Feuerwehrbedarfsplan enthalten sind, Fördermittel gibt. Die Umsetzung der Maßnahmen ist eine Aufgabe der Gemeinde, mit der sie sich auseinandersetzen muss. Daneben ist aber auch die Feuerwehr-Unfallkasse beteiligt, die auf eine zeitnahe Umsetzung drängen wird.

Die Vorsitzende bedankte sich für die Ausführungen zum Feuerwehrbedarfsplan. Der Feuerwehrbedarfsplan soll in der nächsten Gemeinderatsitzung verabschiedet werden.

3. Baugesuche

- Antrag zur Überdachung einer bestehenden Wasserkraftanlage zur Schaffung von Lagerflächen, Grundstück Flst.Nr. 5546/1, Wehrer Straße

Dem vorliegenden Bauantrag wurde durch den Gemeinderat zugestimmt mit dem gleichzeitigen Hinweis, dass die bestehende Wasserleitung nicht beeinträchtigt werden darf.

- Antrag zum Neubau eines Maschinen- und Geräteschuppens auf dem Grundstück Flst.Nr. 1905, Kapellenweg

Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich. Der Gemeinderat stimmte dem vorliegenden Antrag zu, unter der Voraussetzung dass die notwendige Privilegierung gegeben ist.

- Antrag zum Wiederaufbau einer Zaunanlage auf dem Grundstück Flst.Nr. 5572, Panoramaweg 1

Da das geplante Bauvorhaben gegen verschiedene Vorschriften des Bebauungsplans verstößt, wurde der Antragsteller durch das Baurechtsamt auf die Bebauungsvorschriften hingewiesen und zur Umplanung des Bauvorhabens aufgefordert.

Die Vorsitzende teilte mit, dass über den vorliegenden Antrag kein Beschluss gefasst werden muss und die vom Landratsamt geforderte Umplanung bereits erfolgt ist.

- Antrag zur Errichtung einer Grillkote auf dem Grundstück Flst.Nr. 4070/8, Im Biefig 2

Dem vorliegenden Bauantrag wurde durch den Gemeinderat zugestimmt.

- Antrag zur Errichtung einer Dachgaube und einer Außentreppe an Gebäude Grüentalstraße 1, Flst.Nr. 305

Der Gemeinderat stimmte dem beantragten Bauvorhaben zu.

- Antrag für Teilabbruch mit Wiederaufbau und Sanierung Wohnhaus mit angrenzendem Ökonomieteil, Talstraße 15 a, Flst.Nr. 3686, 3676/1 und 3681/1

Der Gemeinderat stimmte dem vorliegenden Antrag zu.

4. Bekanntgabe Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

Die Vorsitzende gab bekannt, dass durch den Gemeinderat beschlossen wurde, den aufgrund von Kurzarbeit einbehaltenen Betrag von 40.000,- EUR an die HTG auszusahlen.

5. Bekanntgaben der Verwaltung

Die Vorsitzende gab folgendes bekannt:

- Für den Bauabschnitt II der Sanierungsmaßnahme in der Schwarzenbacher Straße erhält die Gemeinde 443.000,- EUR aus dem Ausgleichstock.
- Für das Löschfahrzeug wurden 66.000,- EUR bewilligt.
- Wegen der E-bikes hat mit Herrn Biehler ein Gespräch stattgefunden. Bis zur Aufstellung des Haushalts wird man die Zahlen vorliegen haben.